

folche gröfsere Waren- und Geschäftshäuser verstanden, die nur für einen Besitzer oder Kaufherrn erbaut find, jedoch für den Verkauf von mehreren, ja vielen Warengattungen erbaut find. Sechs Beifpiele diefer Art follten vorgeführt werden.

Fig. 175.



*Grands magasins du printemps zu Paris* <sup>35)</sup>.

Arch.: *Séailles*.

An erfter Stelle wird das ebenfo bedeutungsvolle, wie impofante Warenhaus *Grands magasins du printemps* zu Paris (fiehe die umfiehende Tafel, fowie Fig. 176 u. 177 <sup>35)</sup>) vorgeführt, welches 1881, nach dem Brande des an der-

87.  
Beifpiel  
I.  
(Paris.)

<sup>35)</sup> Nach: *Encyclopédie d'arch.* 1883, Pl. 860, 861; 1884, Pl. 9, 27, 928, 981, 982; 1885, S. 1.

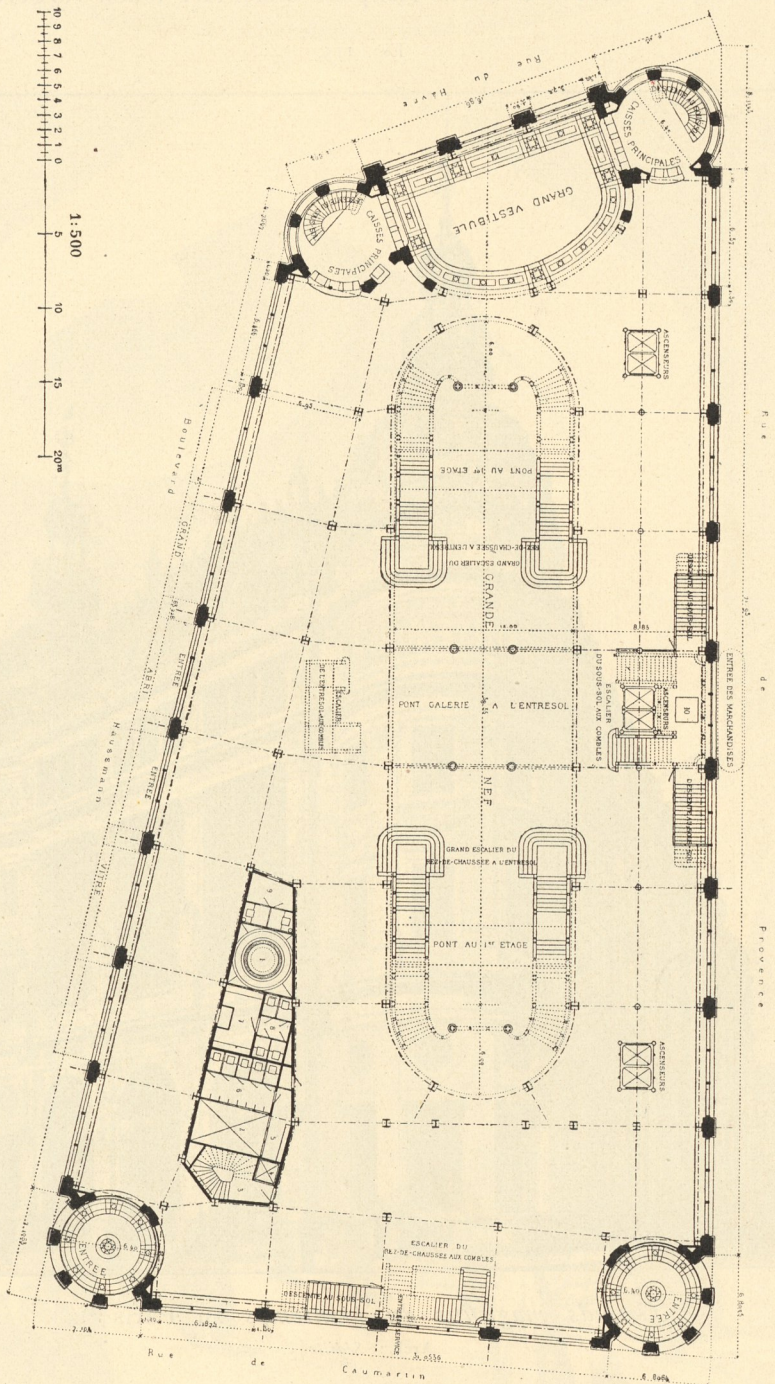


Fig. 176.

*Grands magasins du printemps zu Paris.*

Erdgehoofs 29.